

Rath und Gemeinde der Stadt Weißensee leisten auf Befehl des Landgrafen Balthasar unter Bezugnahme auf die von König Wenzel ertheilte Gesamtbelehnung sowie auf die Verschreibung des Landgrafen Balthasar von 1384 Apr. 1 den Markgrafen Friedrich IV., Wilhelm II. und Georg
 5 *Erbhuldigung.* 1389 Apr. 4.

Hdschr.: Or. Perg. Hauptstaatsarchiv Dresden No. 4675. Das S. an Pergamentstreifen.

Anm.: Gleiche Urkunde der Stadt Weimar von dems. Datum. Or. Perg. Geh. Haupt- und Staatsarchiv Weimar; das S. an Pergamentstreifen. — Vergl. No. 85 Anm. No. 105.

Wir Heydenrich von Hemeleybn unde Dytherich Marggrafe ratsmeistere, Hans
 10 Zcelner, Ditherich Ysingart kemmerer, Hans von Wee, Hans Berwich, Heynrich von
 Botelstet, Fricz Smet, Dytherich Sibolt, Iacob Polcz, Hans Ketel, Heynrich Hutenhüsin
 unser ratgesellen an deme rate unde unser nochkomen an deme rate unde dy ganzce
 gemeine der stat zcû Wißinse rich unde arm bekennen uffinlichen an desim brive, als dy
 hochgeborn furstin unser liben gnedichen hern er Friderich, er Wilhelm und er Iorie
 15 gebrudere marggrafen zcû Mißin den allerdurluchtigisten *furstin^a) ern Wenzcelauwen
 Romischen konig zcû allen zcitin merer des riches und kong zcû Bemen den irluchten
 *fursten^b) unsern liben gnedichen hern ern Balthasar landgrafen in Duringin irin vettern
 durch angeborn libe willen vormals vor czitin mit en entsemplich unde ungesundirt haben
 lazzin *belenen^c) mit alle den furstentumen, herseafft, landin unde luten, dy sû von dem
 20 riche haben, unde als ouch derselbe unser gnediche herre er Balthasar landgrafe in Du-
 ringin den egnanten unsern hern ern Frederich, er Wilhelm unde ern Iorien marggrafen
 zcû Mißin unde ern erben sine brive darubir hat gegeben, wie er daz mit derselbigin be-
 lihunge gein yn halden sulle, daz wir von ernsten geheizzen des egnanten unsers gne-
 dichen hern ern Balthasar landgrafen in Duringen den vorgnanten unsern gnedichen
 25 hern ern Friderich, ern Wilhelm unde ern Iorien marggrafen zcû Mißin unde ern erben
 eine hulde dorumb gethon, globit unde gesworn und yn ouch disin unsern brief daruber
 gegeben haben, daz stete, veste unde unvorbrechlich zcû haldene und deme also zcû
 volgene in alle der mazze, alz der brief uswiset, den unser obgnant herre er Balthasar
 langgrafe in Duringin yn daruber hat gegeben. Zcû orkunde unde zcû stetikeit diser
 30 dinge habe wir vorgnant ratsmeistere, rad unde rethe unser stat Wißinsee in segel an
 desin brief laßin hengen, den wir darobir gegebin habin noch Christi gebort driczen
 hundirt iar in dem nûn unde achtzigistin iare am suntage in der vastin alz man in der
 kirchin singit iudica me deus.

287. a) frustin. b) frusten. c) belent.